

# PRESSEMITTEILUNG

Bayer. Staatsbad Bad Reichenhall/Bayer. Gmain GmbH



19. Oktober 2023

## Tourismus im Bayerischen Staatsbad Bad Reichenhall auf gutem Weg

BAD REICHENHALL. Die Staatsbad GmbH hat seine Zahlen für Januar bis September 2023 vorgelegt. Geschäftsführer Dirk Sasse zeigt sich erfreut, sowohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungen und der Auslastung konnten Zuwächse verbucht werden.

Als Vergleichszeitraum für die aktuelle Erhebung diente das Jahr 2019, denn die unmittelbaren Jahre danach waren stark von der Corona-Pandemie geprägt und sind daher wenig aussagekräftig. „Wir liegen mit minus 3,4 Prozent bei den Übernachtungen nur ganz knapp hinter den Zahlen von 2019. Damit können wir sehr zufrieden sein“, so Dirk Sasse. Die stärksten Besuchermonate blieben Juni, Juli, August und September. Die Gäste kamen zu 91 Prozent aus dem Inland und zwar hauptsächlich aus Bayern (64,5 Prozent), gefolgt von den Bundesländern Nordrhein-Westfalen (13,10 Prozent) und Baden-Württemberg (10,40 Prozent). Spitzenreiter bei den ausländischen Gästen bleibt Österreich mit 42,12 Prozent. Platz zwei belegten die Niederlande mit 23,52 Prozent.

Insgesamt 132.982 Gäste, das sind 85 Prozent der gesamten Gästeankünfte, waren in den ersten neun Monaten des Jahres als touristische Gäste in das Bayer. Staatsbad Bad Reichenhall mit Bayerisch Gmain gereist. Weitere 8,5 Prozent hielten sich berufsbedingt im Staatsbad auf und 6,5 Prozent waren in den Kliniken untergebracht. Insgesamt bescherten sie Bad Reichenhall und Bayerisch Gmain 727.114 Übernachtungen, wovon 66 Prozent auf die touristischen Urlauber und Urlauberinnen entfallen. Bei der Verteilungen auf die beiden Kommunen verbucht Bad Reichenhall 567.405 der Übernachtungen und Bayerisch Gmain 159.709.

### Ziel: Eine Million Übernachtungen

Die durchschnittliche touristische Aufenthaltsdauer im gesamten Staatsbad betrug im Erhebungszeitraum 3,58 Tage. „Das ist weniger als im Vergleichszeitraum zu 2019, damals waren es rund fünf Tage. Aber es entspricht einem generellen Trend, der auch vor Corona schon bestand, nämlich dass die Menschen zwar häufiger, aber dafür kürzer Urlaub machen“, so Staatsbad GmbH Geschäftsführer Sasse. Daher konnte die Auslastung aller Betriebe trotzdem um 3,5 Prozent auf insgesamt 49,5 Prozent im Durchschnitt zulegen.

**Bayer. Staatsbad Bad Reichenhall/Bayer. Gmain GmbH**

Geschäftsführer: Dirk Sasse | Wittelsbacherstraße 15 | 83435 Bad Reichenhall | Telefon: +49 8651 606-0 |  
office@staatsbad.gmbh

www.staatsbad-bad-reichenhall.de | www.staatsbadgastkarte.de | Amtsgericht Traunstein HRB10499 | UID: DE  
812178761

Sparkasse Berchtesgadener Land | IBAN: DE21 7105 0000 0000 0175 25 | BIC: BYLADEM1BGL  
Voba-Raiba Obb. Südost | IBAN: DE91 7109 0000 0000 0013 09 | BIC: GENODEF1BGL  
Österreich Raika Großgmain | IBAN: AT77 3502 0000 0020 9510 | BIC: RVSAAT2S020

Für das Jahresende 2023 rechnet die Staatsbad GmbH in der Prognose mit mindestens 920.000 Übernachtungen. Sasse wagt einen Blick in die Zukunft und setzt vor allem große Hoffnung in die Neueröffnung des geplanten Hotels Hofwirt. Dringenden Handlungsbedarf sieht der Staatsbad-Geschäftsführer bei der Sanierung und wieder Inbetriebnahme des Hotels Axelmannstein, das einst das Aushängeschild und der Wegbereiter Bad Reichenhalls zum weltbekannten Kurort war. Das Ziel, die eine Million Marke an Übernachtungen zu knacken, wäre dann realistisch, so Sasse.

Was ihn an dem bisherigen Verlauf in 2023 besonders freut: Es kommen vermehrt Familien ins Staatsbad. Auch werden wieder mehr Veranstaltungen, wie die Kurkonzerte, besucht und die Anmietungen für Tagungen, Kongresse und Firmenveranstaltungen nehmen zu. „Die kostenlose Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs mit Stadtbus, RVO Bus und der Bayerischen Regionalbahn, zu dem die Staatsbad Gastkarte berechtigt, werde hervorragend angenommen. Das Ziel, den Individualverkehr unserer Gäste im Staatsbad und Region zu verringern und damit das Verkehrsaufkommen zu entlasten und die Umwelt zu schonen, trägt Früchte. Alles in allem können wir mit der Entwicklung zufrieden sein. Darauf wollen wir uns aber nicht ausruhen, es geht immer noch ein bisschen mehr“, so Sasse.



Dirk Sasse  
Geschäftsführer

**Bayer. Staatsbad Bad Reichenhall/Bayer. Gmain GmbH**

Geschäftsführer: Dirk Sasse | Wittelsbacherstraße 15 | 83435 Bad Reichenhall | Telefon: +49 8651 606-0 |  
office@staatsbad.gmbh

www.staatsbad-bad-reichenhall.de | www.staatsbadgastkarte.de | Amtsgericht Traunstein HRB10499 | UID: DE  
812178761

Sparkasse Berchtesgadener Land | IBAN: DE21 7105 0000 0000 0175 25 | BIC: BYLADEM1BGL  
Voba-Raiba Obb. Südost | IBAN: DE91 7109 0000 0000 0013 09 | BIC: GENODEF1BGL  
Österreich Raika Großgmain | IBAN: AT77 3502 0000 0020 9510 | BIC: RVSAAT2S020